

**Sitzungsvorlage-Nr. 52/3463/XVI/2019**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Sportausschuss</b>	17.09.2019	öffentlich

**Tagesordnungspunkt 4):  
Modellregion Ringen**
**Sachverhalt:**

Aufgrund der Leistungssportreform führte der Ringerverband NRW neue Trainerstrukturen ein und organisiert das gemeinsame Trainieren der männlichen und weiblichen Kaderringerinnen und -ringer am Bundesstützpunkt (weiblich) in Dormagen. Der Bundesstützpunkt Dormagen wurde somit zum Haupttrainingsort der Kaderathleten in NRW und wird zukünftig als Bundesstützpunkt für männliches und weibliches Ringen geführt. Durch die Förderung des Rhein-Kreises Neuss in 2018 konnte der BSP Dormagen unter anderem einen Lagercontainer anschaffen, der mehr Platz für den Athletikbereich in der Halle schafft, sowie diverses Trainingsequipment. Der OSP Rheinland förderte ebenfalls die Anschaffung eines Trainingsvideoanalyse-systems für die Sportlerinnen und Sportler.

Der Rhein-Kreis Neuss und der Ringerverband NRW werden zusammen mit den beiden Stützpunktvereinen AC Ückerath und KSK Konkordia Neuss die Sportart Ringen in der Region weiterentwickeln. Hierzu wird eine Kooperationsvereinbarung zwischen diesen Partnern über die Schaffung einer Modellregion Ringen am 02. Oktober unterzeichnet. U. a. wird die Förderung von Optimierungsmaßnahmen am Bundesstützpunkt in Dormagen und am Landesleistungsstützpunkt in Neuss auch in diesem Jahr fortgesetzt. In Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für den Schulsport werden Fortbildungsmaßnahmen für Grundschullehrer/innen für den Unterrichtsinhalt „Ringen und Kämpfen“ angeboten. Partnergrundschulen der beiden Stützpunktvereine werden mit mobilen Ringermatten für den Schulsportunterricht und Sport-AG's ausgestattet. Die Trainerausstattung an den Stützpunkten wird weiter verbessert.

Im Sportausschuss wird über die Entwicklung der Modellregion weiter berichtet.